

Ausgabe Nr.5 Oktober 2018
Erscheint alle 2 Monate
Einzelpreis 4.50

REIDEN MAGAZIN

GEWERBEVEREIN GEMEINDE



- Veranstaltungen
- Infos Gewerbeverein
- Gemeindenachrichten
- Infos aus der Verwaltung
- Infos Kommissionen
- Infos Schule
- Vereinsportrait
- Entsorgungsplan


REIDEN
LANGNAU
RICHENTHAL
WIKON
GEWERBEVEREIN
UNSERE REGION HAT ZUKUNFT
www.gewerbeverein-reiden.ch


GEMEINDE REIDEN

VERANSTALTUNGEN

Oktober				
05.	19.30 Uhr	Regionale Musikschule Reiden	Schlusskonzert Musikschullager	Hotel Sonne, Reiden
10.	13:00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Wanderung	Treffpunkt Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
15.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Fitturnen	Johanniterhalle, Reiden
16.	14.00 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Spazierwanderung	Schulhausplatz, Reiden
17.	14.00 Uhr	Frauen Reiden	Seniorentreff Reiden – Lottonachmittag	ref. Kirchgemeindsaal, Reiden
17.	20.00 – 21.00 Uhr	Polysportgruppe STV-Reiden	FIT-SPASS-FUN	Johanniterhalle, Reiden
18.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Jassen	Restaurant Schwanen, Reiden
18.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
19.	18.00 Uhr	Polysportgruppe STV Reiden	Raclette-Plausch	Kommende, Reiden
22.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Aerobic/Kraft	Johanniterhalle, Reiden
24.	20.00 – 21.00 Uhr	Polysportgruppe STV-Reiden	FIT-SPASS-FUN	Johanniterhalle, Reiden
25.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Velofahren	Werkstrasse, Güterschuppen SBB, Reiden
26.	20.00 Uhr	Kultur und Kontakte in der Kommende	Anna Mae mit Band	Kommende, Reiden
29.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Bodytoning	Johanniterhalle, Reiden
31.	20.00 – 21.00 Uhr	Polysportgruppe STV Reiden	FIT-SPASS-FUN	Johanniterhalle, Reiden
November				
05.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Spielabend	Restaurant Moos, Reidermoos
06.	11.30 Uhr	Frauen Reiden	Senioren-Mittagstisch	Hotel Sonne, Reiden
06.	09.00 – 09.45 Uhr	Frauen Reiden	Frauengottesdienst	Kath. Kirche, Reiden
07.	20.00 – 21.00 Uhr	Polysportgruppe STV-Reiden	FIT-SPASS-FUN	Johanniterhalle, Reiden
07.	13.30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Wanderung	siehe Anschlag und Tagespresse
12.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Zumba Gold	Johanniterhalle, Reiden
14.	20.00 – 21.00 Uhr	Polysportgruppe STV-Reiden	FIT-SPASS-FUN	Johanniterhalle, Reiden
14.	13:30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Wanderung	siehe Anschlag und Tagespresse
15.	13:30 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Jassen	Restaurant Schwanen, Reiden
15.	18:45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
19.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Zumba Gold	Johanniterhalle, Reiden
21.	19.00 Uhr	Spitex Wiggertal	Trauer Café	Räumlichkeiten Spitex Wiggertal, Hauptstrasse 55A, Reiden
21.	14.00 Uhr	Frauen Reiden	Seniorentreff Reiden– Unterhaltungsnachmittag	kath. Pfarreizentrum, Reiden
21.	20.00 – 21.00 Uhr	Polysportgruppe STV-Reiden	FIT-SPASS-FUN	Johanniterhalle, Reiden
26.	20.00 – 21.15 Uhr	Frauenturnverein Reiden	Bodytoning	Johanniterhalle, Reiden
28.	20.00 – 21.00 Uhr	Polysportgruppe STV-Reiden	FIT-SPASS-FUN	Johanniterhalle, Reiden
29.	20.00 Uhr	Katholische Kirchgemeinde Reiden	Kirchgemeindeversammlung	Kath. Pfarreizentrum, Reiden
29.	18.45 Uhr	Senioren-Kreis Reiden	Boccia	Parkplatz Hotel Sonne, Reiden
Dezember				
01.	17.15 – 18.00 Uhr	Samichlaus Reiden	Samichlaus Einzug	Hauptstrasse, Reiden
01.	18.15 – 20.00 Uhr	Samichlaus Reiden	De Samichlaus chonnt zu Ihnen	Mehlsecken, Reiden
01.	12.00 – 20.00 Uhr	Weihnachtsmarkt Reiden	Weihnachtsmarkt	Reiden Mitte
02.	17.30 – 20.00 Uhr	Samichlaus Reiden	De Samichlaus chonnt zu Ihnen	Reiden, Reidermoos, Hintermoos

GRUSSWORT



Willi Zürcher

Der Schwerpunkt des «Reiden Magazins» liegt auch in dieser Ausgabe bei der Vorstellung eines Ressorts. Das Ressort Bau & Infrastruktur umfasst die Themengebiete Ver- und Entsorgung sowie Bau & Infrastruktur. Politisch und strategisch führt der Gemeinderat Willi Zürcher das Ressort Bau & Infrastruktur. Die operative Führung obliegt dem Bereichsleiter David Jurt.

Wenn man im politischen Leistungsauftrag nach dem Themengebiet Ver- und Entsorgung sucht, ist dort praktisch alles angesiedelt, was mittels Sonderfinanzierung in der Gemeindefinanzierung abgerechnet wird. Haben Sie sich schon einmal überlegt, welchen Weg unser Wasser in der Wasserleitung bereits hin-

ter sich hat oder wohin das Abwasser geht? Sind Ihnen technische Begriffe wie Wiederbeschaffungswert oder GEP-Ingenieur ein Begriff? Ein intaktes Wasserleitungs- und Kanalisationsleitungsnetz ist die Voraussetzung einer funktionierenden Grundversorgung für Haushaltungen und Gewerbebetriebe in der Gemeinde Reiden. Auch die Entsorgung von Hauskehricht sowie die Grünabfuhr bis zu den einzelnen Wertstoffsammlungen müssen organisiert sein.

Als Einwohnerin und Einwohner der Gemeinde Reiden kommt Ihnen beim Begriff Bau & Infrastruktur zuerst die zuständige Stelle in den Sinn, welche einen Baubewilligungsentscheid erlässt. Als kommunale Behörde ist es die Aufgabe des Bereichs Bau & Infrastruktur, ein Baugesuch mittels allen vom Volk genehmigten Gesetze und Reglemente zu prüfen und danach einen Entscheid zu sprechen. Daneben ist der Bereich Bau & Infrastruktur auch für den Unterhalt der gemeindeeigenen Liegenschaften zuständig. Auch Investitionen in Strassen werden durch den Bereich Bau & Infrastruktur getätigt. Hier hat die Gemeinde Reiden mit über 160 km Strassennetz eine grosse Aufgabe zu bewältigen. Es stellt sich auch immer wieder die Frage nach der Verkehrssicherheit, beispielsweise kann eine

Tempoanpassung vorgenommen werden? Kann hier ein Fussgängerstreifen entstehen? Ist der Sichtwinkel in Ordnung und eingehalten? Manchmal muss man bei anderen Stellen (z.B. Kanton) immer wieder intervenieren, damit man zum Ziel kommt. Oder ist Ihnen bekannt, dass die Sanierung der Kantonsstrasse Langnau-Richenthal bereits seit ca. 40 Jahren vom Kanton Luzern vor sich her geschoben wird? Nun ist immerhin die Planung im nächsten kantonalen Bauprogramm (provisorisch) im Topf A vorgesehen.

Auch ist es die Aufgabe des Bereichs Bau & Infrastruktur die Vorgaben des kantonalen Richtplanes im neu zu erarbeitenden Zonenplan zu berücksichtigen.

Es gibt noch viele «sichtbare und nicht sichtbare» Arbeiten, welche dem Bereich Bau & Infrastruktur unterstehen und vom Werkdienst und Hausdienst erledigt werden. Achten Sie beim nächsten Spaziergang darauf.

Ein Firmeninhaber hat letztthin eine Aussage gemacht, dass er dafür da sei, damit seine Firma wieder «e Gattig» macht. Besonders das Ressort Bau & Infrastruktur hat die Aufgabe, dass die Gemeinde «e Gattig» macht. ●

Willi Zürcher
Gemeinderat



GARAGE H.R. BAUMGARTNER AG

Kreuzmatte 12 • 6260 Reiden

Tel.: 062 758 36 66 • www.garage-baumgartner.ch



118 - P. Müller 2018



Was für ein erfrischender Badi-Sommer

Dazu beigetragen haben 45'000 Besucherinnen und Besucher, die diesen Sommer ins kühlende Nass der Badi Reiden sprangen.

Ein herzliches Dankeschön an Sie von Seiten des Badi-Teams.

Wir haben zusammen viel erlebt. Waren Sie am Kinderfest dabei? Dieses war ein voller Erfolg und brachte nicht nur der Jungmannschaft viel Spass und Freude. Für die vielen heissen Sommertage bescherte uns das Freibad die notwendige Abkühlung. Den richtigen Takt gab das Tanzstudio Antonella vor, wobei das Gelächern auf dem Sprungbett nicht zu empfehlen ist, unter den Bäumen auf der Wie-

se jedoch schon. Nicht vergessen wollen wir das gemütliche WM Public Viewing mit Wurst und Cavapici. Cava? Na Sie wissen schon, diese Heckfleisch Röllchen. Wir hoffen nicht bis zur nächsten Weltmeisterschaft warten zu müssen, bis sie wieder auf dem Grill und somit auf Ihrem Teller landen. Dann der nächste Sommer kommt bestimmt.

Ein dahin geniessen Sie das Hallenbad, das Spa und einen Kaffee oder Tee im Badi-Kaffi. Auf das der Winter bei Ihnen warm bleibt.

Ihr Badi-Team

Aktuelles vom Taucher

Wenn der Winter warm bleibt

Kenne Sie das auch? So richtig gemütlich wird es im Zelt erst wenn es draussen regnet und die Tropfen auf das Zeltdach prasseln. Bei uns im Hallenbad verhält es sich ähnlich. Während Sie Ihre Runden schwimmen oder gemütlich am baden sind, kann es draussen regnen und stürmen (vom Schneetreiben schreiben wir jetzt mal noch nichts. Das geht ja noch sooo lange:-).

Herrscht draussen schönes Wetter, darf auch die Aussenanlage benutzt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Hallenbad der Badi Reiden.

HALLENBAD	OKTOBER BIS MAI
MONTAG	08.45 – 21.45 Uhr
DIENSTAG	08.45 – 21.45 Uhr
MITTWOCH	09.45 – 21.45 Uhr
DONNERSTAG	08.45 – 21.45 Uhr
FREITAG	06.45 – 20.00 Uhr Frühschwimmen
SAMSTAG	08.45 – 17.00 Uhr
SONNTAG	09.15 – 17.00 Uhr



Badi Reiden
Kleinfeld
8280 Reiden

Tel. 082 768 18 28

info@badi-reiden.ch
www.badi-reiden.ch

GEMEINDENACHRICHTEN



G E M E I N D E R E I D E N

Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2018

Am Mittwoch, 5. Dezember 2018, 20:00 Uhr, findet im Hotel Sonne die ordentliche Budgetgemeindeversammlung statt. Das Budget 2019 und der Aufgaben- und Finanzplan 2019 – 2025 präsentieren sich erstmals nach dem Rechnungsmodell HRM2. Des Weiteren wird der Gemeinderat die Abrechnungen des Sonderkredits zur Sicherstellung des Schwimmbadbetriebs und des Planungskredits für den Schulhausneubau Reiden Mitte zur Beschlussfassung unterbreiten. Zurzeit werden die Unterlagen durch die Controllingkommission geprüft. Der Stimmbevölkerung wird die Botschaft bis am 12. November 2018 zugestellt.

Aktuelles zum Neubau Schulhaus Mittelstufe

Nachdem die Stimmbevölkerung von Reiden am 10. Juni 2018 den Baukredit für den Schulhausneubau bewilligt hat, wurden die Unterlagen für das Baugesuch erarbeitet und dem Bereich Bau & Infrastruktur zur öffentlichen Auflage eingereicht. Das Baugesuch wird nach der REGA spätestens bis am 5. Oktober 2018 aufgestellt. Die öffentliche Auflage des Baugesuches erfolgt dann ab dem 9. Oktober 2018. Der Gemeinderat hat in der Zwischenzeit auch den Projektauftrag und die Organisation für die Umsetzung des Neubausprojektes verabschiedet. Damit hat er einen Steuerungsausschuss eingesetzt, der während der Realisierungsphase das strategische Koordinations- und Entscheidungsorgan ist, welches die Anliegen der verschiedenen Anspruchsgruppen und der zukünftigen Nutzer koordiniert und aufeinander abstimmt. Dieser ist zuständig für die Projektsteuerung und Einhaltung der Projektziele und besteht aus den Gemeinderäten Bruno Geiser (Vorsitz) und Willi Zürcher, Benno Zimmerli (Bildungskommission), Josef Stocker (Controllingkommission), den Bereichsleitern Sabine Beyer-Wyssenbach (Bildung), David Jurt (Leiter Bau & Infrastruktur) sowie dem externen Bauherrenvertreter Norbert Kremmel. Als interner Projektleiter wurde David Jurt bestimmt. Die Nutzersitzungen, bestehend aus Lehrpersonen und dem Technischen Dienst, werden von der Schulleiterin Sabine Beyer-Wyssenbach geführt. Im August/September 2018 wurde die Bauleitung öffentlich

ausgeschrieben. Darauf gingen sechs Offerten auswärtiger Büros ein. Diese werden nun ausgewertet. Die Kosten werden sich im Rahmen des Kostenvoranschlages bewegen.

Projekt «Bewirtschaftung öffentlicher Plätze»

Die Gemeinde Reiden verfügt auf dem gesamten Gemeindegebiet über zahlreiche öffentliche Parkplatzanlagen. Die Parkmöglichkeiten stehen der Bevölkerung mehrheitlich unentgeltlich zur Verfügung.

Der Gemeinderat Reiden ist der Ansicht, dass die aktive Parkplatzbewirtschaftung in Betracht gezogen werden soll. Er hat daher Anfang Jahr 2018 einen Projektauftrag erlassen, mit welchem die Grundlagen für ein Bewirtschaftungskonzept erarbeitet werden sollen. Der Projektauftrag beinhaltet insbesondere Ziele wie:

- die zeitgemässe Bewirtschaftung öffentlicher Plätze
- generieren von Einnahmen für den Unterhalt der Parkanlagen sowie zur Deckung von Kosten im Zusammenhang mit dem Verkehr
- die Reduktion von unzulässigem Dauerparkieren auf öffentlichen Plätzen

Das Projektteam wurde vom Gemeinderat eingesetzt und hat die Arbeiten aufgenommen. Bereits konnten gewisse Bestandesaufnahmen und Ergebnisse erarbeitet werden. Es konnte ein Projektplan erstellt und vom Gemeinderat verabschiedet werden. Die Einführung des Bewirtschaftungskonzeptes soll Ende des Jahres 2019 erfolgen.

Das Ziel wird verfolgt, an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2018 der Bevölkerung erste konkrete Informationen zum Projekt „Bewirtschaftung öffentlicher Plätze“ zu präsentieren.

Festlicher Anlass für alle 80- und 90-Jährigen

Am warmen, spätsommerlichen Samstag, 15. September 2018, trafen sich 20 Jubilarinnen und Jubilare mit ihren Begleitpersonen im Restaurant zum Lerchenhof, um gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

Wie im vergangenen Jahr lud die Gemeinde Reiden ihre Einwohnerinnen und Einwohner, welche dieses Jahr ihren 80. oder 90. Geburtstag feiern, zu einer Jubilarenefeier ein.

Bei Kaffee und Kuchen erinnerte der Film «Reiden anno dazumal» von Hermann Keist an das Leben der Reider Bevölkerung im letzten Jahrhundert. Im Mittelpunkt des Nachmittags stand die Ehrung der anwesenden Jubilare.

Gemeinderätin Esther Steinmann sprach in ihrer Rede über die unterschiedlichen Bräuche, Geburtstag zu feiern. Mit persönlichen Gratulationen und feinen Mailänderherzen

beschenkte der vollzählig anwesende Gemeinderat die Geburtstagskinder.

Drei Wiggertaler Altanzmusikanten spielten herzerfrischende Stücke und sorgten für freudvolle Stunden. Die lachenden Gesichter und die lockere Stimmung zeigten, dass die Jubilarenefeier sehr geschätzt wurde. «Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen» sagte einst der Schriftsteller Guy de Maupassant.



Hans Kunz und Bruno Aecherli überreichen den Jubilarinnen und Jubilaren das Mailänderherz.

Zentralschweizer Neuunternehmerpreis – Nomination naturwerker GmbH, Mehlsecken

Der Zentralschweizer Neuunternehmerpreis, der alljährlich und dieses Jahr zum 25. Mal von der Gewerbe-Treuhand an innovative und risikobereite Unternehmer verliehen wird, fand am 11. September 2018 statt. Fünf engagierte Neuunternehmer aus der ganzen Zentralschweiz waren dafür nominiert, unter anderem Marco Vonmoos aus Mehlsecken mit seiner Firma naturwerker GmbH. Via Internet verkauft er unter samensprossen.ch über 25 verschiedene Samen aus kontrolliert biologischem Anbau, die der Kunde dank einem von ihm entwickelten Keimglas zu Sprossen zieht. Wir gratulieren Marco Vonmoos zur Nomination und seiner tollen Leistung und wünschen ihm und seiner Firma auf diesem Weg weiterhin viel Erfolg.

Herbstsammlung der Pro Senectute vom 24. September bis 3. November 2018

Pro Senectute Kanton Luzern setzt sich für ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ein. Doch

manchmal braucht es wenig, um als älterer Mensch unverhofft in eine Notlage zu geraten. Pro Senectute Kanton Luzern schaut hin und hilft in diesen Situationen gezielt, diskret, schnell und unbürokratisch. Die Infostelle Demenz, der Treuhand- und Steuerklärungsdienst, die unentgeltliche Rechtsauskunft usw. sind wichtige Dienstleistungen von Pro Senectute Kanton Luzern. Sie stärken die Unabhängigkeit der älteren Menschen und unterstützen sie darin, auch im Alter würdevoll und selbstbestimmt zu leben.

Mit den Spenden aus der Bevölkerung kann Pro Senectute Kanton Luzern die kostenlose Sozialberatung sowie das Engagement für ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton anbieten. Während der diesjährigen Herbstsammelaktion vom 24. September bis 3. November 2018 sind wiederum rund 700 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern unterwegs, um persönlich oder brieflich um Spenden zu bitten. Ein Teil des gespendeten Geldes wird für die Altersarbeit in der jeweiligen Gemeinde eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste betagter Menschen weiterführen kann.



Personelles

Die Gemeinde Reiden darf eine neue Mitarbeiterin willkommen heissen. Flurina Haller hat ihre Stelle als Sozialarbeiterin in der Abteilung Soziales & Gesellschaft am 1. Oktober 2018 angetreten.

Die Einwohnergemeinde Reiden heisst Flurina Haller herzlich willkommen und wünscht ihr viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

«Bring Plastic Back» Sammelaktion



In der Schweiz werden rund 80 % der Kunststoffe mit dem Kehricht verbrannt. Dies generiert nicht nur Abfallgebühren sondern produziert auch umweltschädliches CO₂. Bisher konnten Haushaltkunststoffe bei der Hess Muldenservice AG Reiden gratis entsorgt werden. Seit dem 1. September 2018 ist die Entsorgung kostenpflichtig.

Von Olten bis Willisau haben sich die anässigen Entsorgungsunternehmen zusammengeschlossen und die Sammelaktion ins Leben gerufen. Die Haushaltkunststoffe können neu mittels eines kostenpflichtigen Sammelsacks unter anderem bei der Hess Muldenservice AG, Reiden abgegeben werden. Die Sammelsäcke können zu folgenden Preisen bei den Sammelstellen bezogen werden:

- 35-Liter CHF 17.00/ 10er Rolle
- 60-Liter CHF 25.00/ 10er Rolle
- 110-Liter CHF 35.00/ 10er Rolle

Kunststoffrecycling macht Sinn, weil die natürlichen Ressourcen damit geschont werden. Weiter verbleibt der Rohstoff in der Schweiz und muss nicht importiert werden. Bei der Wiederverwertung von Kunststoffen reduzieren sich die CO₂-Emissionen massiv. Für die Herstellung von rezykliertem Kunststoff wird nur halb so viel Energie benötigt, wie für Neukunststoff. Zudem schont das Sammeln der Kunststoffabfälle auch das Haushaltsbudget. Das Kehrichtvolumen reduziert sich bis um die Hälfte, womit Abfallgebühren eingespart werden können. ●

Holzereikurse 2018 / 2019

Der **Grundlagenkurs Holzerei** ist ein idealer Einstieg für Anfänger. Die Teilnehmenden lernen den sicheren Umgang mit der Motorsäge, die Grundlagen der Fälltechnik, den richtigen Umgang mit Werkzeugen und das Einschätzen von Gefahren.

Der Kurs **Holzerei für Fortgeschrittene** geht weiter. Die Teilnehmenden werden befähigt, einen Holzschlag selbständig auszuführen. Sie kennen die Regeln der Arbeitsorganisation und können diese umsetzen. Sie verfügen über die Kompetenz, in schwierigem Gelände zu Holzen, können Rundholz bedarfsgerecht aufarbeiten und Spezialwerkzeuge richtig einsetzen.

Kunststoff-Recycling ganz einfach mit dem Sammelsack

Wir nehmen die Verschwendung von Erdöl und Kohle sowie den hohen CO₂-Ausstoss nicht länger hin. Jeder kann mithelfen!

BRING PLASTIC BACK

In der Schweiz werden rund 80% der Kunststoffe mit dem Kehricht verbrannt. Das kostet Abfallgebühren und produziert umweltschädliches CO₂. Deshalb: **Kunststoff sammeln macht Sinn – und wird zum Gewinn fürs Haushaltsbudget und für die Umwelt.** Mehr erfahren Sie unter www.sammelsack.ch

Weitere Informationen

www.sammelsack.ch

Grundlagen Holzerei

- Woche 45/2018, vom 05. bis 09. November 2018
- Woche 47/2018, vom 19. bis 23. November 2018
- Woche 50/2018, vom 10. bis 14. Dezember 2018
- Woche 02/2019, vom 07. bis 11. Januar 2019

Holzerei für Fortgeschrittene

- Woche 47/2018, vom 19. bis 23. November 2018

Das Interesse an den Holzkursen ist gross. Interessierte sollten sich deshalb rechtzeitig bei der Geschäftsstelle von WaldLuzern melden (041 925 80 44 / info@waldluzern.ch). Bund und Kanton beteiligen sich an den Kurskosten. Weiterführende Informationen und das Anmeldeformular zu den Kursen finden Interessierte unter www.waldluzern.ch.

INFOS AUS DER VERWALTUNG



GEMEINDE REIDEN

Geschätzte Einwohnerin, geschätzter Einwohner. Herzlich Willkommen im Bereich Bau & Infrastruktur!

Dieser Bereich umfasst folgende Abteilungen und Tätigkeitsbereiche:

Wussten Sie, dass...?

- wir ein Strassennetz von 164 km in Reiden haben?
- wir im Jahr 2017 65 Baubewilligungen erteilt haben?
- wir ein Kanalisationsnetz von 204 km in Reiden haben?
- wir ein Wassernetz von 113 km in Reiden haben?
- wir in Reiden 196 Hydranten haben?
- Reiden über zirka 140 öffentliche Abfall- und Robidogbehälter verfügt?
- die Einwohnergemeinde Reiden gesamthaft eine Grundstücksfläche von zirka 1.5 Mio. m² besitzt; wovon je zirka 15 % Strassen/Wege, öffentliche Bauten und Liegenschaften sowie zirka 55 % Wald/ Kulturland sind?

...diese und viele weitere Aufgaben werden vom Bereich Bau & Infrastruktur erledigt. ●

zusätzlich operative Unterstützung bei:

Privater & öffentlicher Bau	Infrastruktur	Betrieb / Unterhalt	Umwelt & Sicherheit
<ul style="list-style-type: none"> – Raumordnung – Bauwesen – Baupolizei – Baukontrolle – Reklamewesen – Grundbuch-, Vermessungs- und Katasterwesen – Strassenwesen / Perimeter – Sicherheit bfu – Denkmalpflege / Heimatschutz – Energiewesen 	<ul style="list-style-type: none"> – Wasserversorgung – Siedlungsentswässerung – Verkehr – Abfallbeseitigung – Schulliegenschaften – Öffentlicher Verkehr – Strassenwesen – Öffentliche Beleuchtung – Gewässerschutz – Sportanlagen – Friedhofanlagen (exkl. administratives Bestattungswesen) – Beschaffungswesen – Technische Verwaltung der übrigen Gemeindeliegenschaften – Öffentliche Plätze / Parkanlagen – Fernwärme 	<ul style="list-style-type: none"> – Betrieblicher Liegenschafts- und Anlagenunterhalt – Hausdienst – Werkdienst – Winterdienst – Abfallbeseitigung 	<ul style="list-style-type: none"> – Feuerungskontrolle – Natur- und Landschaftsschutz – Wuhrpflicht – Lokalitäten für Notfallorganisationen – Zivilschutzanlagen – Lärm – Luftreinhaltung – Landwirtschaft / Tierschutz – Forstwirtschaft / Wald – Fischerei – Jagd – Polizeiwesen

Wie erreichen Sie uns?

– Abteilungen privater & öffentlicher Bau und Infrastruktur

Telefon: 062 749 00 78

Mail: bauverwaltung@reiden.ch

Öffnungszeiten

Schalter:

Dienstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Oder Termin nach Vereinbarung

Telefon:

Montag 08.00 Uhr – 11.30 Uhr,

13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Dienstag 08.00 Uhr – 11.30 Uhr

Mittwoch 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Donnerstag 08.00 Uhr – 11.30 Uhr

Ab dem 1. Januar 2019 gelten andere Öffnungszeiten.

– Abteilung Betrieb/Unterhalt

Telefon: 062 758 51 54

Wer ist im Bereich Bau & Infrastruktur tätig?

Willi Zürcher	Gemeinderat Bau & Infrastruktur
David Jurt	Bereichsleiter Bau & Infrastruktur, Abteilungsleiter Privater & öffentlicher Bau und Infrastruktur
Bruno Meyer	Abteilungsleiter Betrieb / Unterhalt
Roland Schwizer	Brunnenmeister Langnau / Richenthal
Roland Wey	Teamleiter Hausdienst
Lukas Wüest	Teamleiter Werkdienst
Gregor Kost	juristischer Mitarbeiter
Regina Notz	Fachbearbeiterin Bau & Infrastruktur

Silvia Steiner	Fachbearbeiterin Baubewilligungen
Gabriela Tschopp	Verwaltungsangestellte
Robert Häfliger	Werkhofmitarbeiter
André Zihlmann	Werkhofmitarbeiter
Sandro Kunz	Mitarbeiter Hausdienst (befristet)
Robert Plüss	Mitarbeiter Hausdienst
Natalie Siegrist	Mitarbeiterin Hausdienst
Peter Felber	Mitarbeiter Hausdienst / Werkdienst
Tamara Hauri	Lernende Betrieb / Unterhalt (2. Lehrjahr)

Baubewilligungen Die Gemeinde Reiden hat die folgenden Baubewilligungen erteilt an:			
	Bauherrschaft	Grundstück Nr.	Bauvorhaben
Langnau	Weber-Zberg Fabian und Sarah, Beim Kreuz 5, 6262 Langnau	777 (Beim Kreuz 5) GB Reiden	Umgebungsumgestaltung (Gartensitzplatz-erweiterung, Sichtschutz und Umbau der Ver-sickerungsanlage)
	Lieb Angela, Zihlmatte 3, 6262 Langnau	42 (Zihlmatte 3 GB Langnau	Neubau Carport
Reiden	Hofer Michel und Schmid Daniela	169 (Pfaffnauerstrasse 7) GB Reiden	Neubau eines Doppelcarports, Anbau einer Aus-sentreppe und Fassadenrenovatio
	Hotel Sonne Reiden AG, Hauptstrasse 57, 6260 Reiden	1098 (Hauptstrasse 57A) GB Reiden	Einbau von Windschutzverglasungen
	Wohnbaugenossenschaft Reiden WOBA; c/o Duss Hans, Feldstrasse 32, 6260 Reiden	239 (Gässli) GB Reiden	Abbruch des Mehrfamilienhauses (Gebäude Nr. 592) und des Autounterstandes (Gebäude Nr. 592a) sowie der Ersatzneubau eines Mehrfamili-lienhauses mit Einstellhalle
	Hauri Roman und Willimann Franziska, Mühle-mattstrasse 1, 6260 Reiden	571 (Mühlemattstrasse 1) GB Reiden	Wärmetechnische Dachsanierung
	Bobatex AG, Hofstrasse 20, 6064 Kerns	600 (Grossmatte 8) GB Reiden	Fensteranpassungen
	Krauer Heinz, Hölzlistrasse 5, 6260 Reiden	797 (Hölzlistrasse 5) GB Reiden	Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe (als Ersatz der Ölheizung)
	Kevin Dubach, Uchtern 1, 6014 Luzern	649 (Hinterbergring 15) GB Reiden	Ausbau des Dachstockes und Einbau zweier Dachfenster
	RIMO AG, Friedmattstrasse 5, 6260 Reiden	434 (Friedmattstrasse 5) GB Reiden	Aufstellen einer Werbetafel
	Einwohnergemeinde Reiden, Grossmatte 1, 6260 Reiden	65 (Kleinfeld) GB Reiden	Neubau Salzsilo
	Agro-Norm AG, Riedweg 14, 4800 Zofingen	1025 (Industriestrasse 19) GB Reiden	Teilumnutzung in Fladenbrotbäckerei (nachträg-liches Baugesuch) und Einbau von Sanitäranlagen sowie Dispo- und Büroraum
	Imwinkelried Michaela; Feldstrasse 1, 6260 Reiden	359 (Feldstrasse 1) GB Reiden	Erweiterung Wohnzimmer
Richenthal	Kaufmann-Habermacher Stefan und Eva-Maria, Mühlehofstrasse 2, 6260 Reiden	249 (Halde 12) GB Richenthal	Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelga-rage

Prämienverbilligung 2019

AUSGLEICHSKASSE
LUZERN
stetiger. sozial. stark.

AHV
IV

Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen

- ✓ mit steuerrechtlichem Wohnsitz am 1. Januar 2019 im Kanton Luzern
- ✓ die einem obligatorischen Krankenversicherer angeschlossen sind
- ✓ sofern die Richtprämie höher ist als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens

Anspruch Kinder und junge Erwachsene

Anspruch auf mindestens 50% der Richtprämie haben:

- ✓ Kinder, sofern das massgebende Einkommen der Eltern einen bestimmten Wert nicht übersteigt.
- ✓ Junge Erwachsene (Jahrgang 1994 bis 2000), sofern sie sich am 1. Januar 2019 in einer mindestens 6 Monate dauernden Ausbildung befinden und das massgebende Einkommen der Familie einen bestimmten Wert nicht übersteigt.



Information und Beratung

- ✓ Ausgleichskasse Luzern
T 041 375 08 88 / www.ahvluzern.ch
- ✓ AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes



Anmeldung
> ipv.ahvluzern.ch

Die Anmeldung kann direkt im Internet unter ipv.ahvluzern.ch erfasst oder bei der Ausgleichskasse Luzern und bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitz-gemeinde beantragt werden.

Jetzt anmelden bis
> **31. Oktober 2018**

INFOS AUS DER VERWALTUNG

Grundstückerwerb in der Gemeinde Reiden: 28. Juli 2018 bis 22. September 2018				
	Grundstück, Ortsbezeichnung	Grundstück-/ Gebäudeart	Erwerber	Veräusserer
Langnau	4046; 6012; 6029 Oberdorf 15	5 ½ Zimmer Wohnung Autoeinstellplätze (2)	H + S Montagen GmbH, Buchs (LU)	Geiser Marius Vincenz, Zofingen
	140; Föhrenweg 6	Wohnhaus mit Garage, Gartenanlage	Purtschert Roland Peter, Langnau bei Reiden	EG Purtschert-Bättig Bruno Erben: a. Purtschert-Bättig Katharina, Langnau bei Reiden b. Purtschert Philipp Bruno, Brittnau c. Purtscher Roland Peter, Langnau bei Reiden d. Purtschert Remo Walter, Nebikon
	844; Leimgrube	Strasse, Weg, Acker, Wiese, Weide, fließendes Gewässer	Vogel Roland, Langnau bei Reiden	Amrein-Marfurt Margrit, Langnau bei Reiden
	399; 10; 28; 171; 591; 948; 2012; 2014; 2431; 2496; 2571; 50007; Unterwasserstr. 1 Wiggermatte 20 Hauptstrasse 88 Stumpen Pfaffnauerstr. 3	Wohnhaus Garage Wohnhaus Holzhaus Lagerhalle Wohnhaus mit Anbauten Schuppen Wohnhaus Acker, Wiese, Weide, Strasse, Weg, Gartenanlagen	Portmann-Aecherli Isolde, Zürich	EG Aecherli-Rüssli Werner Erben: a. Kühni Peter Hermann, Zofingen b. Portmann-Aecherli Isolde, Zürich
Reiden	4355; 6153; Stumenweg 6	6 ½ Zimmer Wohnung	ME zu je ½: a. Zeqiri Bekim, Reiden b. Bajrami Zeqiri Drita, Reiden	ME zu je ½: a. Russi Narziss, Reiden b. Russi Ruth Marie, Reiden
	4129; 4110; 6080; 6081 Feldheimstrasse 17	5 ½ Zimmer Wohnung, Kellerraum	ME zu je ½: a. Zimmermann Bernardo, Grossdietwil b. Zimmermann-Mallmann, Lucia, Grossdietwil	ME zu je ½: a. Häfliger Adolf, Dagmersellen b. Häfliger-Schwander Priska Sophie, Dagmersellen
	4643; 6499; Brunnenmatte 17-31	3 ½ Zimmer Wohnung, Autoeinstellplatz	ME zu je ½: a. Dietze Stephan August Altishofen b. Dietze-Jemmola Francesco Paola, Altishofen	Schmid Immobilien AG Buchrain, Ebikon
	1393; Chlämpe	Acker, Wiese Weide, Fluss, Bach, Kanal	ME zu je ½: a. Iten-Widmer Fabienne, Reiden b. Iten Nicolas Benjamin, Reiden	Heer Immobilien GmbH, Zürich
	1396, Chlämpe	Acker, Wiese Weide, Fluss, Bach, Kanal	ME zu je ½: a. Schmidweber Petra Margareta, Rickenbach b. Schaub Cornelia, Rickenbach	Heer Immobilien GmbH, Zürich Luzern
	4668; 6526; 6527; Reidmattstrasse 10	4 ½ Zimmer Wohnung Autoeinstellplätze (2)	ME zu je ½: a. Bajrami Viktor, Reiden b. Bajrami-Vrapca Valona, Reiden	F. Jud Architektur G, Zofingen
	4672; 6532; Reidmattstrasse 10	3 ½ Zimmer Wohnung, Autoeinstellplatz	ME zu je ½: a. Russi Narziss, Reiden b. Russi Ruth Marie, Reiden	F. Jud Architektur G, Zofingen
	4669; 4670; 6529-6531; Reidmattstrasse 10	3 ½ Zimmer Wohnung Autoeinstellplätze (3)	Weber Myriam, Luzern	F. Jud Architektur G, Zofingen

	Grundstück, Ortsbezeichnung	Grundstück-/ Gebäudeart	Erwerber	Veräusserer
	1149; Reidmattstrasse 19	Wohnhaus Autoeinstellhalle, Gartenanlage	ME zu je ½: a. Hager Peter, Schwerzenbach b. Hager Carola, Schwerzenbach	Klostermann-Brun Elin, Binningen
	4243; Feldstrasse 11	4 ½ Zimmer Wohnung	Altofam AG, Altishofen	Meier Cécile Margrith, Reiden
	4656; 6515 Brunnenmatte 17-31	4 ½ Zimmer Wohnung Autoeinstellplatz	ME zu je ½: a. Leu Hans Rudolf, Reiden b. Leu-Röllli Johanna, Reiden	Schmid Immobilien AG Buchrain, Ebikon
	26; Wikonerstrasse	Gebäude übrige befestigte Fläche, Gartenanlage Schützenhaus 50m Schiessstand 25m	Portmann-Aecherli Isolde, Zürich	EG Aecherli-Rüssli Werner Erben: a. Kühni Peter Hermann, Zofingen b. Portmann-Aecherli Isolde, Zürich
	718; Dorfstrasse 21	Wohnhaus, Gartenanlage	Kühni Peter Hermann, Zofingen	EG Aecherli-Rüssli Werner Erben: a. Kühni Peter Hermann, Zofingen b. Portmann-Aecherli Isolde, Zürich
	4554; Reidmattweg 10	3 ½ Zimmer Wohnung	ME zu je ½: a. Mare-Sabia Rosina, Reiden b. Mare Vito, Reiden	ME zu je ½: a. Bauhofer Marc Werner, Egolzwil b. Bauhofer-Hudra Izabella, Egolzwil
	1000; Rainlihalde 18	Wohnhaus Autounterstand Gartenanlage	Leu Barbara, Dagmersellen	ME zu je ½: a. Leu Hans Rudolf, Reiden b. Leu-Röllli Johanna, Reiden
	1401; Feld	Acker, Wiese, Weide	ME zu je ½: a. Neeser Franziska Hildegard, Reidermoos b. Neeser Rolf Peter, Reidermoos	Nussbaumer Kurt, Reiden
	4314; Renzligenstrasse 1	4 ½ Zimmer Wohnung	ME zu je ½: a. Pagliarulo Luca, Emmen b. Limongiello Erica, Dagmersellen	Muccai Donatina Margherita, Reiden
Richenthal	220; Innerfronhofen 1	Wohnhaus mit Einstellraum, Gartenanlage, Acker, Wiese Weide	ME zu je ½: a. Muri Thomas Reto, Schötz b. Muri-Achermann Ruth Maria, Schötz	ME: a. Röthlisberger Gabriel Albert, Richenthal b. Woodtli-Brändli Margareta, Walterswil

Quelle: Luzerner Kantonsblatt 30/2018 – 38/2018

Abkürzungen: EG: Erbgemeinschaft
ME: Miteigentumsanteil

Unsere Jubilaren im August und September 2018

80 Jahre	Name	Ort	Datum
	Zimmerli Marie	Reidermoos	01. August 1938
	Daka Zef	Langnau	12. August 1938
	Schöpfer-Frei Rosa Marie	Reiden	29. August 1938
	Colangelo Angelo	Reiden	10. September 1938
	Brünisholz Pius	Reiden	14. September 1938
	Zürcher Jakob	Reiden	17. September 1938
	Marugg-Brechbühl Dora	Reidermoos	23. September 1938



Den Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit, Glück und viel Lebensfreude für die Zukunft.

INFOS KOMMISSIONEN

Bürgerrechtskommission Reiden Tätigkeitsbericht der Periode 1. September 2017 bis 31. August 2018

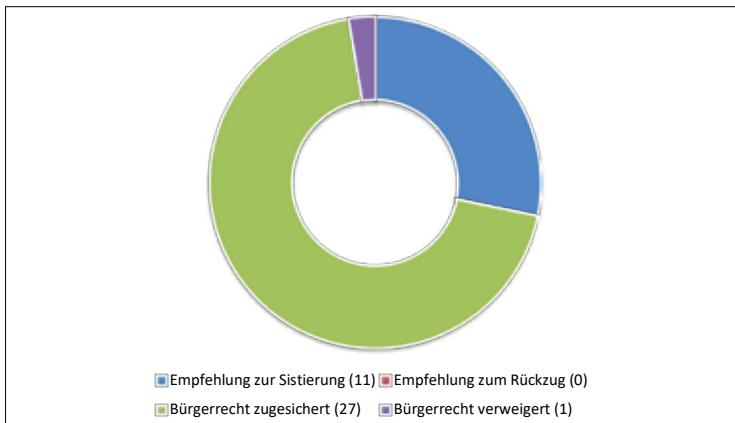
Die Bürgerrechtskommission entscheidet im Auftrag der Stimmberechtigten und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen abschliessend, ob einbürgerungswillige Ausländer die Einbürgerungsvoraussetzungen erfüllen. Im Berichtsjahr September 2017 bis August 2018 konnte 27 Gesuchstellerinnen und Gesuchstellern das Gemeindebürgerrecht von Reiden zugesichert werden.

Die Bürgerrechtskommission Reiden ist zuständig für die Zusicherung bzw. Ablehnung des Gemeindebürgerrechts an Ausländer mit Wohnsitz in Reiden, die im ordentlichen (also nicht im erleichterten) Verfahren eingebürgert werden wollen. Das Gemeindebürgerrecht ist Voraussetzung für das Kantonsbürgerrecht und das Schweizer Bürgerrecht, welche in die Zuständigkeit der kantonalen beziehungsweise eidgenössischen Behörden fallen. Ob ein Entscheid der Bürgerrechtskommission positiv oder negativ ausfällt, hängt insbesondere davon ab, wie weit die Gesuchsteller in ihrer sozialen, kulturellen, strukturellen und politischen Integration fortgeschritten sind.

44 Gespräche geführt

Die Kommission hat im Berichtsjahr 44 Gespräche geführt, davon waren 23 Vorgespräche und 21 Haupt- bzw. Einbürgerungsgespräche. Bei insgesamt 39 Gesuchen (Personen) hat die Kommission Beschlüsse gefasst. Bei 27 Gesuchen konnte das Bürgerrecht zugesichert werden und bei 11 Gesuchen wurde eine Sistierung empfohlen, weil die Integrationsvoraussetzungen zum Zeitpunkt der Gespräche nicht erfüllt waren, jedoch mit vermehrtem Engagement der Einbürgerungswilligen in absehbarer Zeit erfüllt werden können. Bei einem Gesuch musste anlässlich des Hauptgespräches das Bürgerrecht verweigert werden.

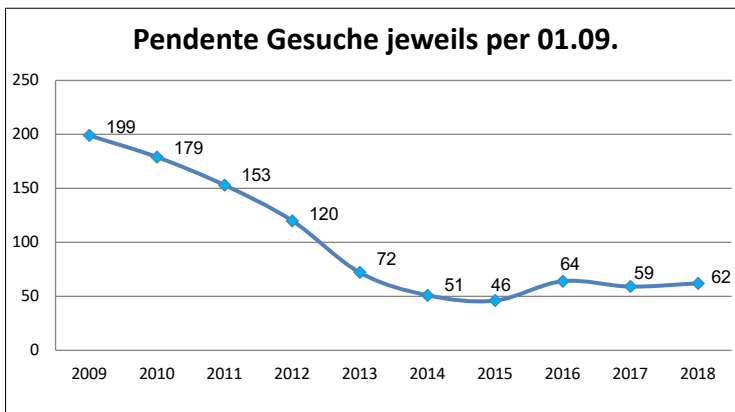
Im Berichtsjahr wurden mehr Haupt- bzw. Einbürgerungsgespräche als im Vorjahr geführt. Der Grund dafür war, dass mehrere Gesuche, welche ein oder zwei Jahre sistiert waren, zum Entscheid anstanden. Ist ein Gesuch sistiert, sind die Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller angehalten die Integrationsvoraussetzungen zu verbessern. Die Kommission gibt jeweils nach dem Vorgespräch schriftlich individuelle Empfehlungen ab. Dies kann beispielsweise den Besuch eines Staatskundekurses sein.



Leichte Steigung der pendenten Gesuche

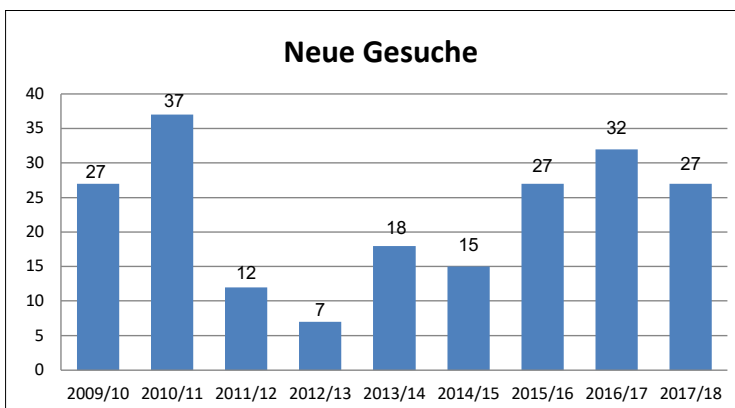
24 erledigten Gesuchen standen im Berichtsjahr 27 neue Gesuche gegenüber.

Pendente Gesuche per 01.09.2017		59
Abnahmen/Erledigungen		
• Rückzug auf Empfehlung der Kommission		1
• Rückzug andere Gründe (z.B. Wohnortwechsel)		2
• Einbürgerungen (Entscheid Bund/Kanton)		19
• Abgelehnte Gesuche		2
Zunahmen		
• Neue Gesuche		27
Pendente Gesuche per 31.08.2018		62



27 neue Gesuche

Die Anzahl von neuen Gesuchen war leicht rückläufig.



Wertvolle Unterstützung durch Referenzauskunft

Bei der Beurteilung des Integrationsstandes stützt sich die Bürgerrechtskommission auch auf die Auskünfte der Referenzpersonen, welche uns durch die ausgefüllten Fragebogen vorliegen. Für diese wertvolle Unterstützung bedanken wir uns bei allen, die uns den Fragebogen ausgefüllt zurückschicken.

Personelle Zusammensetzung der Bürgerrechtskommission

Für den Rest der Legislaturperiode 2016 bis 2020 setzt sich die Kommission wie folgt zusammen: Sixtus Oetterli (Präsident, CVP), Hans Kunz (Vertreter Gemeinderat, CVP), Yves Bresel (Vertreter IG Reiden), Erich Meier (Vertreter FDP), Pius Schürch (Vertreter SP), Walter von Matt (Vertreter CVP), Evelyne Zumofen Achermann (Vertreterin SVP).

Mitteilungen der Bürgerrechtskommission Reiden

Gestützt auf das zugesicherte Gemeindebürgerrecht von Reiden und die Eidgenössische Einbürgerungsbewilligung hat das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern das Bürgerrecht des Kantons Luzern erteilt an: Duhanaj Robert mit Jonas und Johanna, Kaufmann Marco und Kaufmann-Moseberg Sandra mit Sarah. Damit sind auch das Schweizer- und das Gemeindebürgerrecht in Kraft getreten.

Folgende Personen haben bei der Bürgerrechtskommission der Gemeinde Reiden das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts eingereicht:

- Bajsini Refdin
- Bajsini-Kuljici Mirveta
- Bajsini Ahmed
- Bajsini Halima
- Bajsini Hena
- Bushi Fadil
- Ristic Sandra
- Roka Janina
- Skorupski Tomasz
- Skorupska-Niespial Agnieszka
- Skorupski Julian
- Skorupska Lena

Den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Reiden steht das Recht zu, während 20 Tagen bei der Bürgerrechtskommission schriftlich eine begründete Stellungnahme zu den Einbürgerungsgesuchen abzugeben unter Angabe des Namens und der Adresse. Namenlose Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden. Die Anonymität der Personen, die Hinweise machen, wird auf ausdrücklichen Wunsch gewährleistet. ●



Bajsini Refdin



Bajsini-Kuljici Mirveta



Bajsini Ahmed



Bajsini Halima



Bajsini Hena



Bushi Fadil



Ristic Sandra



Roka Janina



Skorupski Tomasz



Skorupska-Niespial Agnieszka



Skorupski Julian



Skorupska Lena

Die Eingabefrist läuft vom 15. Oktober – 4. November 2018. Herzlichen Dank für die Mitarbeit.

Weitere Informationen

www.reiden.ch
Bürgerrechtskommission Reiden
Grossmatte 1 | Postfach 263 | 6260 Reiden

INFOS SCHULE

Reidner Sekundarschüler mit hervorragenden Englisch-Sprachdiplomen

Vor zwei Monaten durften sie das Abschlusszeugnis der obligatorischen Schulzeit entgegennehmen und bereits fanden sie den Weg wieder zurück an ihre alte Schule. Der Anlass war ein sehr freudiger, schliesslich durften sie ihre hart erarbeiteten Englisch-Diplome PET entgegennehmen. Der PET-Test ist ein weltweit anerkanntes Diplom der Cambridge University. Die Prüfung findet weltweit zum gleichen Zeitpunkt statt und ist an das Europäische Sprachenportfolio angepasst.

Bereits der Einstieg des Chors deutete darauf hin, dass in der Reidner Aula ein feierlicher Akt

bevorstehen würde. Ein junger Herr und 13 gut gelaunte und auch gut gekleidete junge Damen wurden von Schulleiter Timo Helfenstein herzlich begrüsst. Die ehemalige Lehrerin der Jugendlichen, Doris Grossmann, hielt darauf eine kurze Ansprache, in welcher sie die Leistungen honorierte. Sie habe die Schülerinnen und Schüler nicht geschont – viele Hausaufgaben und Übungen hätten Sie sicher nicht immer beliebt gemacht. Die Resultate sprechen jedoch eine eindeutige Sprache. Der Aufwand hat sich für alle Jugendlichen gelohnt – vier Schülerinnen erreichten sogar eine «hervorragende» Leistung und das Sprachzertifikat B2. Ein Sprachniveau, welches normalerweise nur Kantonsschulabsolventen erreichen!

Nach einem weiteren Song des Chors überreichten die Lehrerin und der Schulleiter die hart erarbeiteten Diplome und eine Rose. Dass sie es ihnen von Herzen gönnten, merkte man den beiden gut an. Auch der Dank der beiden bei der Bildungskommission zeigt, dass die Möglichkeit dieses Wahlfachs nicht selbstverständlich ist und der Schule Reiden ein grosser Dank dafür gebührt. Beim anschliessenden Apéro wurde noch die eine oder andere Anekdote aus dem Unterricht ausgetauscht, ehe der kurze Abstecher an die alte Schule bereits wieder ein Ende fand. ●



Schulinterne Evaluation zu den Hausaufgaben in der Primarschule

Im Frühling führte die Evaluationsgruppe der Schule bei Lehrpersonen, Betreuungspersonen, Kindern und Eltern eine Umfrage zu Menge, Häufigkeit, Verteilung, Kontrolle und Feedback durch. Ziel der Hausaufgaben ist es, Gelerntes zu vertiefen, den Lernprozess der Lernenden anzuregen und die Selbstverantwortung und Selbstständigkeit zu fördern. Die Hausaufgaben sollen helfen, den Unterrichtsstoff besser zu verstehen und unterstützen den Lernprozess der Lernenden. Grundsätzlich sollten Kinder ihre Hausaufgaben selbstständig und in der vorgesehenen Zeit lösen können. Gelingt dies nicht, ist es wichtig, dass Eltern mit den Lehrpersonen Kontakt aufnehmen. Insgesamt erachtet die Mehrheit der Eltern,

Schüler und Lehrpersonen die erteilten Hausaufgaben als sinnvoll oder eher sinnvoll. Während Hausaufgaben jedoch in den unteren Klassen von vielen Kindern gerne gelöst werden und auch die Eltern den Umfang und die Häufigkeit mehrheitlich als sinnvoll erachten, spalten sich die Meinungen in den oberen Klassen. Die Menge der Hausaufgaben nehmen zu, der Schulstoff wird schwieriger und der Stoffumfang wächst. Obwohl die Richtlinien in vielen Fällen eingehalten werden, wird festgestellt, dass die Motivation mit zunehmendem Alter nachlässt. Während in der 3./4. Klasse noch rund 65% der Kinder eher gerne Hausaufgaben machen, kippt diese Einstellung bis Ende Primarschule auf weit unter 50%. Obwohl viele Kinder angeben, dass ihr Aufwand den Richtlinien entspricht, würden sie die Hausaufgaben am liebsten

abschaffen. Die Rückmeldungen der Eltern ergeben ebenfalls, dass die Konflikte rund um die Hausaufgabenthematik von Stufe zu Stufe eher zunehmen. Die Mehrheit der Eltern geben in diesem Zusammenhang an, dass sie das Lösen der Hausaufgaben (stufenunabhängig) begleiten. Das Angebot der Hausaufgabenbetreuung wird deshalb bei Eltern, Lehrpersonen und Schülern geschätzt. Die Aufgaben können in der Schule unter Begleitung erledigt werden und die Kinder können den Schultag abhaken, wenn sie das Schularreal verlassen.

Die detaillierten Ergebnisse der Schulinternen Evaluation wurden an der vergangenen schulinternen Weiterbildung SCHILW den Lehrpersonen präsentiert und werden nun von der Steuergruppe zur weiteren Planung bearbeitet.

Die Regionale Musikschule Reiden hat Geburtstag

Die Musik gilt seit jeher als wichtiger Teilpunkt unserer Kultur. Schon die Höhlenmenschen haben nach einem anstrengenden Tag, den sie mit Jagen verbrachten, abends rund ums Lagerfeuer mit Musik entspannt. Mit Trommeln, Knochenflöten und Gesang wurde die Basis zum Musizieren geschaffen.

In Reiden wurde der Grundstein zu einer umfassenden musischen Ausbildung der Kinder und Jugendlichen vor genau fünfzig Jahren mit der Gründung der Musikschule gelegt. Auf Initiative der Schulpflege plante man 1968/69 den Aufbau einer Musikschule. Dabei ging es hauptsächlich darum, den bereits bestehenden Instrumentalunterricht, der zu dieser Zeit von Privatpersonen in Reiden erteilt wurde, zu koordinieren. In der Schulpflege wurde eine Musikkommission gegründet, die sich mit dem Aufbau der Musikschule beschäftigte. Mit Alfred Lang konnte eine Lehrperson mit musikalischer Ausbildung für diese Aufgabe gewonnen werden. Er stand in der Folge der Musikschule als erster Leiter vor.

Der Aufbau der Musikschule erwies sich bald als eine sehr komplexe Aufgabe. Doch schrittweise konnte die Musikschule, auch mit Unterstützung der Musikschule Emmen, gemäss den neuesten Erkenntnissen entwickelt und der Fächerkatalog beständig erweitert werden.

Seit einem halben Jahrhundert besteht nun die Regionale Musikschule Reiden. Dieser grosse Einsatz aller involvierten Personen in den letzten Jahrzehnten hat sich gelohnt, denn heute darf die Gemeinde Reiden eine gut funktionierende Musikschule mit attraktivem Angebot ihrer Eigen nennen.

In verschiedenen Konzerten, verteilt auf das Jubiläumsschuljahr, präsentieren sich Schülerinnen und Schüler der Regionalen Musikschule Reiden. Höhepunkt der Feierlichkeiten wird das Jubiläumsfest am Samstag, den 15. Juni 2019 sein. Die Regionale Musikschule Reiden freut sich, möglichst viele Besucherinnen und Besucher an den Anlässen begrüßen zu dürfen und diesen besonderen Geburtstag mit ihnen zu feiern.

Lehrstellenparcours - Schüler lernen die Berufswelt kennen

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarschule Reiden starteten mit einem Lehrstellenparcours in verschiedenen Betrieben der Region in das neue Schuljahr. Die Jugendlichen konnten die Vielfalt der Berufe aktiv erleben und einen wertvollen Erfahrungszuwachs auf ihrem Weg der Berufswahl erfahren.

Die Schule Reiden und das Gewerbe «Unteres Wiggertal» arbeiten schon seit längerer Zeit eng zusammen. Der Berufswahlverantwortliche der Schule Reiden, Felix Planzer, organisiert alle drei Jahre einen «Runden Tisch» mit Vertretern des Gewerbes und der Schule. Im letzten Jahr wurde dabei ein Lehrstellenparcours verabschiedet, bei welchem die Schülerinnen und Schüler einen kurzen Einblick in verschiedene Berufe erhalten, wobei auch das Interesse für unbekannte Berufsfelder geweckt werden soll.

Das Interesse und das Engagement waren von beiden Seiten riesig um eine möglichst grosse Vielfalt an Firmen und Berufen vorstellen zu können. 35 Betriebe boten insgesamt 34 unterschiedliche Berufe an, wovon die Schüler vor den Sommerferien ihre Favoriten wählten und von den Lehrpersonen anschliessend eingeteilt wurden. Die 2. Sekundarstufe ist für die Berufswahl das entscheidende Jahr – zu Beginn geht es um die Findung eines passenden Berufs und am Ende des Schuljahres kann es sein, dass schon die ersten Bewerbungen für Lehrstellen verschickt werden.

Die Schülerinnen und Schüler erhielten nicht nur wichtige Informationen zum Beruf, sie

durften auch in verschiedene Berufe Einblick nehmen und in den verschiedensten Firmen der Region Arbeitsluft riechen. Zentral jedoch war, dass sie auch aktiv Tätigkeiten übernehmen durften. Beim Gartenbauer zum Beispiel wurde tatkräftig zur Schaufel gegriffen und auch eine Einführung ins «Baggern» durfte natürlich nicht fehlen. Beim Schreiner wurde gesägt, gefeilt und lackiert und beim Garagisten Fahrzeuge analysiert und Motoren zerlegt.

Das Ziel, durch eigenen Einsatz Gefallen an einem Beruf zu finden, erreichten die meisten Jugendlichen. Da waren zum Beispiel die Zimmerleute, welche mit viel Elan und Freude ihr eigenes Vogelhäuschen bauten. Oder die Metallbauer, welche eine eigene Schaufel herstellten. Beim Coiffeur wurde neben der Kreativität auch Mut gefordert – mussten doch Mitschüler bereits ihren eigenen Kopf hinhalten.

Die Beispiele zeigen nur einen kleinen Teil von all dem, was die Betriebe für die Jugendlichen auf die Beine gestellt haben. Von Seiten der Schule gilt ein riesiges Dankeschön an alle Beteiligten. Dank diesem Lehrstellenparcours haben sicherlich mehr Schüler als in früheren Jahren bereits jetzt eine Vorstellung, in welche Richtung es sie beruflich führen könnte.

Felix Planzer, Berufswahlverantwortlicher, zeigt sich denn auch sehr zufrieden mit dem ersten Lehrstellenparcours. «Natürlich gibt es noch ein paar Dinge, die wir verbessern müssen. Die Rückmeldungen der Schüler und der Betriebe sind jedoch dermassen positiv, dass wir uns schon auf den Lehrstellenparcours im 2019 freuen!» ●



ENTSORGUNGSPLAN

Langnau, Mehlsecken, Reiden, Reidermoos und Richenthal			
	Oktober	November	Dezember
Ausstour 1	04	08	06
Ausstour 2	11	15	13
Ausstour 3	18	22	20
Ausstour 4	25	29	27
Grünabfuhr Langnau, Reiden, Richenthal	10/17/24/31	07/21	05
Papiersammlung Langnau			
Papiersammlung Reiden	20		
Papiersammlung Richenthal	13		

Bereitstellung Kehricht und Grüngut ab 07.00 Uhr

Hauskehricht und Sperrgut

Die Kehrichtabfuhr inklusive Sperrgut findet jeden Donnerstag (Richenthal und Langnau, westlich der Autobahn) und Freitag (Reiden und Langnau, östlich der Autobahn) statt. Fällt einer der beiden Abfuhrtage auf einen Feiertag, erfolgt die Abfuhr am Vortag.

Ausnahmen:

Richenthal und Langnau westlich der Autobahn: 31. Oktober

Gebinde

- frankierte Kehrichtsäcke
- Container (max. 800 Liter) mit frankierten Kehrichtsäcken
- zugelassene Gewerbecontainer (max. 800 Liter), nur für Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsbetriebe; Anmeldung beim Bereich Bau und Infrastruktur (Tel. 062 749 00 78)

Gebührenmarken (gültig bis am 30. April des Folgejahres)

Verkaufsstellen:

Reiden: Coop, Migros, Denner, DIE POST, Meyer AG
Werkzeug- und Haushaltcenter, Molkerei Wolfisberg, Landi, migrolino

Langnau: Dorfmetzg

Richenthal: Dorfladen

Dagmersellen: DIE POST

Gebühren

Gebührenmarken (inkl. 7,7 % MwSt.)	Gewerbecontainer (exkl. 7,7 % MwSt. / Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Gloor Transport AG)	
1 Marke CHF 1.80	Kehricht pro kg	CHF 0.2724
1 Bogen mit 10 Marken CHF 18.00	Andockungsgebühr 240 – 370 Lt. Container	CHF 1.20 (pro Leerung)
	Andockungsgebühr 600 – 800 Lt. Container	CHF 1.80 (pro Leerung)

Sperrgut; wird bei jeder Kehrichttour mitgenommen

Frankierungsbeispiele (siehe auch Rückseite des Gebührenmarkenbogens)

1 Koffer (2,5 – 5 kg)	1 Marke	Sperrgut bis 10 kg	3 Marken
1 Paar Ski mit Schuhen / 1 Stuhl (5 – 10 kg)	2 Marken	Sperrgut 10-20 kg	4 Marken
1 Matratze / 1 Kommode (10 – 15 kg)	3 Marken	Höchstmasse	
2er-Polstersessel (15 – 20 kg)	4 Marken	Normalsperrgut	150x100x50 cm und max. 20kg

Grüngut

Ab 1. Januar 2017 ist die Grünabfuhr gebührenpflichtig. Das Grüngut wird gewogen und gewichtsbezogen verrechnet.

Die Preise für die Grünabfuhr betragen: Andockgebühr 140 – 240 Liter CHF 1.20 pro Leerung Andockgebühr 770 Liter CHF 1.80 pro Leerung
Gewichtsgebühr CHF 0.1932 pro kg
alle Preise exkl. 7,7 % MwSt.

Häckseldienst

Der Häckseldienst erfolgt auf Anmeldung (Tel. 062 749 00 60). Sobald 10 Posten angemeldet sind, wird der Auftrag durch den Werkdienst Reiden ausgeführt. Zulässig ist verholztes Astmaterial, max. ø 10 cm. Dickeres Astmaterial muss privat verwertet werden.

Gebühr: Die Kosten betragen für die Anfahrt jedes einzelnen Postens, inkl. die ersten 15 Minuten, CHF 50.– (inkl. 7,7 % MwSt.), ab jeder weiteren Viertelstunde wird ein Betrag von CHF 30.– (inkl. 7,7 % MwSt.) verrechnet. Die Entsorgung des Häckselgutes ist Sache des Verursachers.

Öffnungszeiten Wertstoffsammelstellen

Hess Muldenservice (Industriestrasse 24, Reiden) Montag bis Freitag / Samstag	Telefon: 062 758 14 15 07.30 – 11.45 Uhr und 13.15 – 16.45 Uhr / 08.00 – 11.30 Uhr	weitere Infos finden Sie unter: www.hess-muldenservice.ch
Alteisen (Alu, Metalle, Blechdosen), Altglas, Alt- und Speiseöl, Batterien nass und trocken, Elektronikschrott, Haushalt- und Kühlgeräte, Papier, Karton, Kunststoffe, Bücher, PET-Flaschen, Kleider, Schuhe, Folien (PE, PP, PS)/Kunststoff (im Kunststoff-Sammelsack), Leuchtstoffröhren, Sparlampen, Styropor, Nespresso-Kapseln und Bauschutt in Kleinmengen. Grüngut und Kunststoff (im Kunststoff-Sammelsack) sind kostenpflichtig.		
weitere Sammelstellen (Montag bis Samstag; 08.00 – 20.00 Uhr) Langnau (Kirchweg) und Richenthal (Schulanlage): Mehlsecken, Reiden Feldheim, Reidermoos (ehemalige Bushaltestelle):		Glas, Alu, Weissblech, Textilien und Schuhe Glas

Haben Sie Fragen oder Vorschläge rund um die Kehrichtentsorgung?

Der Bereich Bau und Infrastruktur erteilt Ihnen gerne Auskunft; Tel. 062 749 00 78 oder bauverwaltung@reiden.ch



Hess Muldenservice AG
Industriestrasse 24
6260 Reiden
Tel. 062 758 14 15
Email: info@hess-muldenservice.ch